

Ehren-Obermeister Georg Heiler verstorben

01.Mai 1935 – 22.Februar 2026

Georg Heiler hat im Jahr 1969 die Kraftfahrzeug-Innung Rhein-Neckar-Odenwald als Obermeister in einer damals schwierigen Zeit von Franz Islinger übernommen.

Er selbst sagte einmal: "Als ich die Innung übernahm, waren deren finanzielle Mittel überschaubar. Das Vermögen bestand im Wesentlichen aus einem Tisch, einem selbstgebastelten Schrank und zwei Füllfederhaltern".

Es begann ein Prozess des Aufbaus – ein „Kampf“ wie er es beschrieb. Es musste die Zusammenarbeit mit den Mitgliedsbetrieben organisiert und die Ausbildung an den Gewerbeschulen begleitet werden.

In den eigenen Fachverbänden war man uneinig, wo es in Zukunft im Kfz-Gewerbe hingehen soll. Das alles ohne Computer, Internet und Handy, bei einem Innungsbezirk, der sich schon damals von Mannheim bis Tauberbischofsheim erstreckte und die zweitgrößte Kfz-Innung in Baden-Württemberg war.

Georg Heiler beschrieb es als Glücksfall, dass der bisherige Geschäftsführer in Ruhestand ging und er seinen Freund und Wegegefährten Günter Becker – „nach langen Verhandlungen“ für das Amt als Innungsgeschäftsführer gewinnen konnte.

In der Tat war es ein Glücksfall, denn in der Folgezeit entwickelte sich die Kfz-Innung Rhein-Neckar-Odenwald positiv. Die Mitgliederzahlen erreichten einen hohen Organisationsgrad, die Ausbildung und das Prüfungswesen stand mit einem aktiven Prüfungsausschuss auf festen Füßen. Geschäftsführung und Vorstand brachten in den Jahren die Innung auf einen guten Weg.

In dieser Zeit wurde mit Aktionen nach innen und außen ein Netzwerk aufgebaut und Strukturen etabliert.

Im Jahr 1980 nach 11 Jahren und 3 Amtsperioden übergab Georg Heiler das Steuer der Kfz-Innung Rhein-Neckar-Odenwald an seinen Nachfolger Obermeister Dieter Ernst und unterstützte diesen noch viele Jahre als sein Stellvertreter in der Innung.

Georg Heiler war hauptberuflich Inhaber und Geschäftsführer des familiengeführten Autohauses Spiegelhalder und Heiler in Heidelberg. Sein ehrenamtliches Engagement endete nicht bei der Innung des Kfz-Gewerbes, sondern er brachte seinen Tatendrang als Delegierter auch bei der Kreishandwerkerschaft Mannheim und beim Landesverband des Kfz-Gewerbes ein.

Ich persönlich, erinnere mich an Georg Heiler als einen Menschen mit klaren Zielen und starkem Durchsetzungsvermögen. Sein Erscheinungsbild und sein selbstbewusstes Auftreten unterstrichen seinen Willen voranzukommen. Dies hat maßgeblich zur sehr positiven Entwicklung „seiner Innung“ RNO beigetragen. Die Kfz-Innung schaut dankbar auf sein Wirken zurück.

Nachruf verfasst von Dietmar Clysters, 03.03.2026

Foto: Erich Förstling Jubiläumsschrift der Innung 1984



Für Rückfragen: Dietmar Clysters, Pressesprecher Innung des Kfz-Gewerbes Rhein-Neckar-Odenwald
Chemnitzer Straße 10, 68309 Mannheim Mail: dc@kfz-innung-rno.de Telefon: 0174-3262733
Homepage: www.kfz-innung-rno.de